Gemeindebrief

Ein Gemeinschaftsprojekt der Ev.-Lutherischen Kirchengemeinden Pakens-Hooksiel und St. Joost-Wüppels • Hohenkirchen



Inhaltsverzeichnis

Angedacht
Rückblick Vikatiat / Wangerland SOFA / alle Gemeinden im Wangerland 3-5
Konfirmation 2020
Pakens-Hooksiel St. Joost-Wüppels
Waddewarden-Westum Oldorf
Unsere Gemeinsame Mitte I
Gottesdienste
Unsere gemeinsame Mitte II / Weltgebetstag 2020 18/19
Hohenkirchen
Tettens Middoge
Impressum
Konzerte in unseren Gemeinden
Kinder- und Jugendseite / Alle Gemeinden im Wangerland 28-31
Wichtige Telefonnummern
Kontakt zu Ihren Gemeinden

Angedacht

Jedem Anfang wohnt ein Aufhören inne

warm und bergend. Dass auch hier

ein Aufhören nötig ist, weiß ich -

Das fängt im Kleinen an: Ich liege morgens im Bett, noch nicht wach, aber auch nicht mehr ganz schlafend. In meinem Kopf fechten ferne Stimmen den Kampf darüber aus, ob aufwachen oder weiterschlafen dran ist. Als ich endlich bereit bin, mich einzumischen und für "Schlafen" zu stimmen, ist es zu spät: Ich bin wach. Aufhören zu schlafen geht also irgendwie von selbst.

Jetzt kommt die nächste Hürde: Aufhören im Bett zu liegen. Das ist schon anspruchsvoller. In meinem Kopf beginnt ein regelrechter Gerichtsprozess: Argumente werden abgewogen, die Faulheit feilscht mit der Motivation um jede Minute, die die Füße noch unter der Decke bleiben dürfen. Irgendwann gewinnt die Vernunft, der Mensch muss ja schließlich aufstehen.

nicht nur um der Wasserrechnung und der Umwelt willen. Trotzdem ist es eine Überwindung, die Hand zum Wasserhahn auszustrecken und das Wasser abzustellen. Der Morgen steckt voller kleiner Abschiede. Tschüss Schlaf, tschüss Bett, tschüss Badezimmer und tschüss Frühstückstisch. Hallo Welt! Meine morgendliche Wehmut hält sich in Grenzen, wenn etwas Schönes ansteht, sei es eine Verabredung oder auch nur ein sonniger Tag. Dann macht das Aufhören sogar Freude, weil es Platz macht für etwas Neues, das anfängt. Passionszeit heißt: Warten auf Ostern. Sieben Wochen lang Vorfreude auf Auferstehung. Eine denkbar lange Zeit in einer Welt, in der die Vorfreude sich oft auf die Stun-

den zwischen der Online-Bestellung

und dem Klingeln des Postboten beschränkt. Nun also heißt es: sieben Wochen lang auf den österlichen Neuanfang warten. Ich will diese Vorfreude auf den neuen Anfang nutzen, um aufzuhören. Mit Dingen und Gedanken, die dem Leben im Weg stehen. Ich will den Duschhahn der Selbstvorwürfe zudrehen, und zwar ohne Zögern. Ich will frohgemut aus dem Schlaf erwachen, der meinen Blick auf den Mitmenschen vernebelt. Ich will aufhören, um meine Sorgen zu kreisen, um Gottes Stimme zu hören: Hör auf, um neu anzufangen! "Jesus lebt! Nun ist der Tod mir der Eingang in das Leben." Aus dem Osterlied "Jesus lebt, mit ihm auch ich" (EG 115) von Christian Fürchtegott Gellert.

Carina Böttcher

Erinnerungsfetzen

Vikariat von Carina Böttcher im Rückblick



Ich erinnere mich an meine erste Woche hier und an die Verwirrung bei der Suche nach dem Rathaus, denn schließlich wollte ich mich und mein Auto doch in Wangerland anmelden und nicht in diesem mir völlig unbekannten Hohenkirchen! Ich erinnere mich an die schmerzenden Glieder in Folge einer durchwachten Nacht auf der Isomatte im Walter-Spitta-Haus, an die Erkenntnis, dass ich nicht mehr vierzehn Jahre alt bin, und an meinen Neid angesichts der vergleichsweise

königlich anmutenden Feldbetten einiger Konfirmandinnen.

Ich erinnere mich an eine durchwachte Nacht im Gemeindehaus in Delmenhorst zwecks KonfiCamp-Vorbereitung trotz wunderschöner dicker Klappmatratze.

Ich erinnere mich daran, wie meine Hand zum ersten Mal mit dem Taufwasser den Kopf eines Kleinkindes berührte.

Ich erinnere mich nicht an die Namen aller, die ich kennenlernen durfte. Aber an viele Geschichten. Ich erinnere mich an eine Andacht im Seniorenzentrum, die ich spontan selbst am Klavier begleitete und bei der ich statt der Bewunderung, die ich zu verdienen meinte, am Ende die Bemerkung erntete: "Hoffentlich ist der Organist beim nächsten Mal wieder da."

Ich erinnere mich an Fotos, die Menschen mir von Verstorbenen gezeigt haben.

Ich erinnere mich daran, wie wir das "Brot des Lebens" füreinander brachen.

Ich erinnere mich an den Schlüsselanhänger mit der Aufschrift "Reli-Lehrer", den mir meine Schulmentorin geschenkt hat, noch bevor ich die religionspädagogische Prüfung bestanden hatte.

Ich erinnere mich an Tannenbaumbasteln, Kreuze-Bauen, Segnen, Singen, Suchen, an Chorkonzerte, Vorträge über Finanzen, an gemeinsames Kaffeetrinken und Kuchenessen. Ich erinnere mich an Watt, Wellen und Strand, an jahrhundertealte Kirchgebäude, an Wind und Weite und an den Ärger über den Schienenersatzverkehr.

Letzterer wird mich wahrscheinlich nicht mehr lange ärgern. Im Juni beginnt – so Gott will – mein Probedienst. Wo genau, das steht zu Redaktionsschluss noch nicht fest. Fest steht aber, dass es mich in einen anderen Kirchenkreis verschlagen wird. Ich blicke dankbar auf die zwei Jahre zurück, die ich hier "oben" im Wangerland verbracht habe. Und mache mich mit einem reichen Erinnerungs-Schatz auf – zunächst ins Examen, dann in den Probedienst. Danke dafür!

Am 24. Mai wird Carina Böttcher um 10.00 Uhr im Gottesdienst in Pakens verabschiedet.

Wangerland SOFA



Die SOFA-Gespräche, zu deren Auftakt Sven Ambrosy und Björn Mühlena eingeladen haben, werden 2020 mit gesellschaftspolitischen Themen, die das Wangerland betreffen, weitergeführt. Mit den SOFA-Gesprächen, von Bruder Franziskus moderiert, soll Begegnung geschaffen und Austausch auf Augenhöhe gepflegt werden.

Die nächsten Termine: 19. März; 23. April; 28. Mai, jeweils um 19.00 Uhr im Walter-Spitta-Haus.

v.l. Bruder Franziskus, Bischof Thomas Adomeit

7 Wochen anders leben ...

"Wir brauchen nicht so fortzuleben, wie wir gestern gelebt haben. Macht euch nur von dieser Anschauung los, und tausend Möglichkeiten laden uns zu neuem Leben ein." sagte Christian Morgenstern. Etwas im eigenen Leben verändern. Eine neue Seite an sich entdecken. Ein paar Dinge, Gewohnheiten, Eingefahrenes hinter sich lassen. Loslassen und das finden, was mir für mein Leben wirklich wichtig ist. Wäre das nicht schön?

Mit dem Aschermittwoch hat die Fastenzeit begonnen. Sie bietet bis Ostern 7 Wochen Zeit, sich auf sich selbst zu besinnen. Dabei soll es nicht um quälenden Verzicht gehen, sondern vielmehr

darum, 7 Wochen bewusster zu leben und dazu etwas zu tun oder eben auch zu lassen, das den gewohnten Trott unterbricht und den Blick auf das Wesentliche schärft. Vielleicht nehmen Sie sich vor, mal den Fernseher auszulassen, oder jeden Tag einen kleinen Spaziergang an der frischen Luft zu machen. Vielleicht verzichten Sie auf die heiß geliebte Schokolade, oder begegnen den Menschen in ihrer Umgebung ganz bewusst mit einem



Lächeln. Vielleicht nehmen Sie den Kontakt zu alten Freunden wieder auf, schreiben mal wieder Briefe, oder versuchen nicht mehr in Hektik zu essen ...Der Phantasie sind dabei keine Grenzen gesetzt.

Das Gewohnte hinter sich zu lassen und Platz für Neues zu schaffen tut gut, ist jedoch alleine oft nicht ganz einfach. Deshalb lassen Sie es uns doch gemeinsam versuchen.

Machen Sie mit!

Wir treffen uns in der Passionszeit jeweils am Donnerstagabend um 19.30 Uhr im Karkenhuus zum Erfahrungsaustausch, aber auch für neue Impulse und Gedan-

kenanstöße. Sie sind herzlich eingeladen.

Termine:

05.und 19. März, 02. April (jeweils um 19.30 Uhr), 09. April (19.00 Uhr: Andacht am Gründonnerstag mit Tischabendmahl und anschließendem gemeinsamen Essen im Karkenhuus)

Klausur Kirchenbezirksvorstand



Mitglieder aus allen Gemeindekirchenräten des Wangerlandes haben auf einer Klausur Ende Januar einen Blick in die Zukunft unserer ev. Kirche im Wangerland gerichtet. Angesichts geringer werdender Pfarrstellen ist es Anliegen aller, weiterhin verlässliche Ansprechpartner für unsere Gemeindemitglieder sein: Im Alltag, bei Taufe oder Trauerfeier, Konfirmation oder Trauung, in der Urlauberseelsorge und bei Bildungsveranstaltungen oder herausfordernden Lebenssituationen. Gute Zusammenarbeit der Gemeinden im Wangerland wird dabei ein wichtiger Schlüssel für die Zukunft sein, um unserem Fundament treu zu bleiben: Kirche Jesu Christi zu sein.

Stefan Grünefeld

Vom Tod zum Leben

Ostern scheint selbst vielen Christen kaum glaublich: Die Auferweckung Jesu von den Toten. Nichtsdestoweniger ist Ostern das Urdatum des christlichen Glaubens. Wie kann man das verstehen?

Gar nicht. Man kann es nur ahnen. Zum Beispiel, weil die

Geschichten vom Karfreitag und seiner Angst und von Ostern und seiner Freude klassische Vorher-Nachher-Geschichten sind. Und es ist ja auch kaum erklärlich, warum sich die Welt der Jünger damals in Jerusalem innerhalb kürzester Zeit von tiefschwarz auf hellglänzend weiß gedreht haben sollte.

Dieselben Jünger, die Jesus in den Garten Gethsemane begleitet hatten und ihn dort verließen und flohen – dieselben verkünden ein paar Tage später lauthals: Er ist auferstanden, er ist wahrhaftig auferstanden. Derselbe Petrus, der sich im Hof des Palastes des Hohepriesters verleugnete, bis der Hahn kräh-

te, tritt kurze Zeit später auf als der wichtigste Fürsprecher des Jesus, des Christus. War der Gekreuzigte am Ende ganz allein, so sind nach dem Zeugnis des Paulus Hunderte dem Auferweckten begegnet und waren überzeugt, dass es der Herr



war, dem sie von Galiläa nach Jerusalem gefolgt waren - und der sie so enttäuscht hatte; jetzt waren sie die ersten Zeugen der Christenheit. Zwar kann man den Verächtern von Ostern zugestehen, dass ein sehr vernünftiger und aufgeklärter Mensch nicht unrecht hatte, wenn er meint:

"Selten ist ein unglaubliches Faktum schlechter bezeugt, niemals ein schlecht bezeugtes an sich unglaublicher gewesen!" So kann man das sehen. Aber die phänomenale Wirkung der Botschaft des Sieges Gottes über den Tod kann man nicht

> übersehen. Und schon gar nicht ungeschehen machen – schließlich gibt es die Kirche Jesu Christi seit bald 2000 Jahren.

Und damit den Glauben an den einmal gehabten Sieg Gottes über den Tod am Beispiel des Jesus aus Nazareth. Und die Hoffnung darauf, dass Gott sein Versprechen einhält, auch unsereinen aus dem Tod in seine Nähe zu

holen. An dem Tag, den wir den jüngsten nennen. Unser Glaube lebt davon, dass wir trotz allen Todes überzeugt sind, dass das Leben den längeren Atem hat und obsiegt. Weil Gott das so will. Gott sei Dank. Nur darum wünschen wir uns:

Frohe Ostern

Markus Rückert

Umweltbewusstes Handeln Trans-Fair-Kaffee, Ökostrom, Plastikverzicht

In unseren Gemeindehäusern im Wangerland wird ausschließlich fair gehandelter "Oldenburg Kaffee" ausgeschenkt. Faire Preise für die Kaffeebauern und verbesserte Anbaubedingungen helfen Mensch und Umwelt.

Im Walter-Spitta-Haus Hooksiel kann Kaffee zum Selbstkostenpreis von 4,50 Euro für 250 g Kaffee zu den Bürozeiten gekauft werden. Schon seit Jahren beziehen unsere Gemeinden Strom aus regenerativen Energien und schrittweise wird auf eine moderne LED-Beleuchtung umgestellt.

Unsere Gemeindehäuser dienen

auch als "Refill Station" für Getränkeflaschen, die kostenlos an unseren Wasserhähnen aufgefüllt werden können, um Wasser aus Plastikflaschen zu vermeiden.





Hülskötter Naturstein

Inh. Henric Dirks

Grablichter | Grabvasen | Grabmale | Einfassungen | Inschriften

26441 Jever St.-Annen-Straße 33 Telefon (0 44 61) 32 26 Telefax (0 44 61) 32 17

Wir bieten an: Grabsteinpflege-Verträge

Konfirmationen 2020



Ev.-luth. Kirche Tettens, 26. April, 10.00 Uhr (Pastorin Anna Bernau, Pastorin Hanja Harke und Team) Joel Dörfel, Schmiedestraße 3 Julian Hollander, Hebbelstraße12 Anna Manning, Huniburg 1a Mayra Post, Pievens 8

Ev.-luth. Heilig-Kreuz-Kirche Pakens, 3. Mai, 10.00 Uhr (Pastor Stefan Grünefeld, Pastorin Anna Bernau und Team) Feemke Klein, Sielhamm 27 Jana Martens, Ludwig-Meinardus-

Straße 4 a

Meyra Schriever, Goedeke-Michel-Straße 39,

Lea Marie Wöbker, Bakenstraat 37

Ev.-luth. Sixtus- und Sinicius- Kirche, 10. Mai, 10.00 Uhr

(Pastorin Hanja Harke u. Stefan Grünefeld und Team)

Kea Arians, Schillerstraße 34 Leonie Buck, Neuwarfer Straße 23 Leonie Eiben, Oesterdeich 13 Nico Fischer, Wendelinstraße 8 Jannik Klöver, Fräulein-Maria-Straße 16

Ole Kohl, Bahnhofstraße 1 a

Jan Müller, Neuwarfen 5 Sontje Reinema, Schubertstraße 21 Serjanik Vasilyan, Bismarckstr. 37 Susanna Vasilyan, Bismarckstr. 37

Ev.-luth. St.-Johannes-Kirche Waddewarden, 17. Mai, 10.00 Uhr (Pastorin Hanja Harke, Pastorin Anna Bernau und Team) Dara Ewald, Von Thünen-Straße 11 Jantke Gerriets, Hohebrücke Jolina Giese, Hooksieler Straße 4 Feemke Weiss, Tjarksstraße 17

Anmeldung Konfirmandenzeit 2020 bis 2022

Alle Jugendlichen sind herzlich zur Konfirmandenzeit einladen, in der wir uns mit Gott, der Kirche, der Welt und uns selbst darin beschäftigen.

Wichtig ist: Die Konfirmandenzeit



soll Spaß machen. Abwechslungsreich und kreativ fragen wir danach, welche Bedeutung für uns Gott und der Glaube haben kann. Die Konfirmandenzeit beginnt nach den Sommerferien. In der Regel sind die Konfirmanden 12 Jahre alt und besuchen die 7. Klasse. Meist treffen wir uns in Hooksiel oder Hohenkirchen an Donnerstagen von 17. 00 bis 18.30 Uhr und an Samstagen von 10.00 Uhr bis 14.00 Uhr. Im Sommer 2021 fahren wir auf ein Konfi-Camp vom 25. bis zum 31. Juli. Anmeldung bis zum 26. Juni, bitte (falls vorhanden) Taufbescheinigung

(falls vorhanden) Taufbescheinigung mitbringen. Die Taufe ist keine Voraussetzung zur Teilnahme an der Konfirmandenzeit.

Hooksiel: Lange Straße 60; (Walter-Spitta-Gemeindehaus) Mo. u. Di. 9.00 bis 11.00 Uhr; Do. 15.00 bis 17.00 Uhr

WICHTIG:

- Donnerstag, 10. September
 17.00 18.30 Uhr: Start in die Konfirmandenzeit im Walter-Spitta-Haus Hooksiel (Lange Str. 60)
- Elternabend: 22. Sept. 19.00 Uhr Walter-Spitta-Haus Hooksiel

Sollte es Fragen zur Konfirmandenzeit geben, bitte Pastor Stefan Grünefeld

(Tel. 04425/8 11 17) anrufen. Das Konfirmandenteam freut sich auf eine abwechslungsreiche Konfirmandenzeit. Ob bereits getauft oder noch nicht, ist für die Anmeldung zur Konfirmandenzeit unerheblich.



Takens-Hooksiel und St. Joost-Wüppels

Herzliche willkommen Herbert Ulfers Neues Mitglied im Gemeindekirchenrat Pakens-Hooksiel



Im Januar hat der Gemeindekirchenrat Herbert Ulfers als neues Mitglied berufen. Damit ist das Gremium wieder mit sechs Personen besetzt. Darüber hinaus übernimmt Herbert Ulfers Verantwortung für den Männerkreis. Geboren 1955 in Hooksiel wuchs er am Wüppelser-Altendeich und Hooksiel auf. Nach Bundeswehr und Maschinenbaustudium war Dipl.-Ing. Herbert Ulfers in Braunschweig, Salzgitter und Reutlingen tätig. Er ist verheiratet und Vater dreier erwachsene Kinder, Seit 2018 ist Herbert Ulfers im beruflichen Ruhestand und wieder in Hooksiel wohnhaft.

Kinderchor Hooksiel

Spaß am Singen? Magst Du mehr über Musik erfahren? Möchtest Du gerne mit anderen Kindern zusammen tanzen, lachen, Texte für neue Lieder ausdenken und diese in der Gemeinde aufführen?

Dann bist Du hier ganz richtig! Die Kinder des Kinderchors und ich treffen uns immer dienstags von 16-17 Uhr im Walter-Spitta-Haus. Wenn Du zwischen 5 und 15 Jahre alt bist, bist Du herzlich willkommen mitzumachen! Wir freuen uns auf Dich!

Sonja Cara

Spende Blut am 6. April! Leben retten, Menschen helfen

Blutspende am Montag, den 6. April von 16.00 bis 20.00 Uhr im Walter-Spitta-Haus (Gemeindehaus), Lange Str. 60, Hooksiel Jede und jeder von uns kann einen Unfall erleiden oder schwer erkranken und ist froh, in solchem Fall umfassende Hilfe zu erhalten. Unter Umständen sind große Mengen von Blutspenden dabei erforderlich. Des-

halb: Helfen Sie Menschen, spenden Sie Blut. Im Gemeindehaus erwartet Sie ein engagiertes Blutspendeteam. Da wird nicht nur zur Ader gelassen, sondern auch gelacht und ein umfangreicher Imbiss gereicht. Ein kleiner Gesundheitscheck ist die Blutspende zudem. Eisenwert, Blutdruck und vieles andere wird überprüft. Stimmen die



Werte nicht, gibt es umgehend Information darüber. Liebe Hooksieler, St. Joost-Wüppelser und liebe Gäste: Kommen Sie bitte mit mir am 6. April ins Gemeindehaus und spenden Blut. Es freut mich, wenn wir uns dort sehen.

Herzliche Grüße, Ihr Pastor Stefan Grünefeld

Mittagessen im Gemeindehaus

So., 4 April ab 11.30 Uhr im Walter-Spitta-Haus in herzlicher Atmosphäre und mit freundlichen Mitmenschen



Auch in diesem Jahr laden wir zum gemeinsamen Mittagessen ein. Unser Küchenteam bietet zur Fastenzeit ein bewährtes Menü an. Es wird Matjes, Matjestopf nach Hausfrauenart mit Pellkartoffeln, rote Beete und Schwarzbrot sowie Fischstäbchen für unsere kleinen Gäste serviert. Als Nachspeise, bei Kaffee und Kuchen, gibt es eine leckere Überraschung.

Weitere Getränke in Auswahl sind selbstverständlich.

Der Gemeindesaal ist barrierefrei und bietet deshalb allen Menschen die Möglichkeit teilzunehmen.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Eine Spende für das Essen ist herzlich willkommen. Wir freuen uns auf Sie.





Pakens-Hooksiel und St. Joost-Wüppels

Unsere Gruppen und Kreise

Kinder- und Jugendgruppen

Krabbelgruppe Di. 09:30 bis 11.00 Uhr im Karkenhuus Schulweg 5, Waddewarden Kontakt: Inga Kochale Tel. 0176 / 555 39 438

Kinderbibeltag für Kinder zwischen 4 und 10 Jahren. Jeweils am letzten Sa. im Monat 15.00 bis 17.30 Uhr Kontakt: Silke Toben Tel.: 04422 / 5069059

Erwachsenengruppen

Frauenkreis jeden vorletzten Do. im Monat ab 9.30 Uhr, Kontakt: Anne Frerichs, Tel.: 04425 / 99 04 49

Männerkreis jeden vorletzten Di. im Monat ab 19.00 Uhr, Kontakt: Willi Frerichs, Tel.: 04425 / 99 04 49

Seniorenkreis jeden vorletzten Mi im Monat 14.30 bis 16.30 Uhr. Kontakt: Wilma Swyter, Tel.: 04425 / 16 73

Der Gemeindekirchenrat

Ihr Ansprechpartner in der Gemeinde

Bastel- und Handarbeitskreis

14-tg. Di. ab 19.00 Uhr Kontakt: Renate Theilen Tel.: 04425 / 8 12 22

Pakens-Hooksiel

Sieglinde Schandinat,

Marlies Ueberschaar Herbert Ulfers

Bettina Schriever

Heike Hobbie Monika Paludetti **Internationales Café** Fr. ab 16.00 Uhr

Gedächtnistraining

jeden 1. Fr. im Monat 15.45 bis 16.45 Uhr Kontakt: Marlies Hombergs 04425/2 59 40 12

Frauenkreis St. Joost, Klön- und Bastelgruppe jeden 2. Mi im Monat ab

19.00 Uhr Kontakt: Anneliese Leiner, Tel.: 04425 / 99 08 00 1

Töpferkurs

1. Di. im Monat 19.00 bis 20.30 Uhr Walter-Spitta-Haus Kontakt: Martina Bienert Für Info: S. Grünefeld 04425/81117

Kreativkreis

14-tägig, Mi. 15.00 bis 17.00 Uhr, Kontakt: Kari und Isabell Schmitz 0151 / 18 951 431

Musik

Kinderchor ab 5 J. Di. 15.45 bis 16.45 Uhr, Kontakt: Sonja Cara 04425 / 9909 660 Gospelchor "Free Voices" Mi. ab 20.00 Uhr. Kontakt: Elke Stalze-Straus Tel.: 04423/15 25, Axel Scholz, Tel.: 04423/26 53,

www.freevoiceshooksiel.de e-Mail: vorstand@freevoiceshooksiel.de

Weiteres

Gemeindekirchenratssitzung id 2. Do. im Monat 19.30 Uhr

Mit der Taufe in die christliche Gemeinde aufgenommen wurden:

01.12. Michel Obst

15.12. Marja Weers

02.02. Lennard Kötter

Mit der Bitte um Gottes Segen nahmen wir Abschied:

23.11. Rosa Christa Jalaß, geb. Korsus, 84 J.

18.12. Gerold Theo Jürgens, 78 J.

20.12. Marianne Gesine Ottilie Schultze-Harberts, geb. Harberts, 96 I.

27.12. Hermann Friedrich Wilhelm Allgeier, 80 J.

15.01. Hans-Georg Cornelius Haschenburger, 86 J.

03.02. Lieselotte Agnes Joosten, geb. Plogmann, 86 J.

07.02. Alwin Hermann Bruns, 79 J.

14.02. Gerhard Keemann, 76 J.

Friedhofsverwaltung:

Horst Pint

St. Joost-Wüppels

Elisabeth Deling

Annegret Frenz

Gerriet Gerdes

Heinz Martin

Kea Müller

Andreas Reiche Ersatzälteste:

Cornelia Albrecht-Willms

Katrin Trittner

Kinderbibeltage

Die nächsten Termine sind: 29. Februar, 28. März, 25. April und 30. Mai

Anmeldungen wie immer bei Silke Toben, Tel.: 04422 / 50 69 059 oder unter shalbach@gmx.de

Wir freuen uns auf Euch!



Pakens-Hooksiel und St. Joost-Wüppels

Vom Nähkreis zur Kreativgruppe

Der Stoff! macht dich einzigartig.



Unter diesem Motto traf sich bisher der Nähkreis. Regelmäßig jeden Mittwoch von 15.30 bis 17.30 Uhr im Walter-Spitta Haus.

Der Nähkreis ist eine bunte Mischung von Teilnehmerinnen verschiedenen Alters, Nationalität, Motivation und Wissensstand. Wir helfen uns gegenseitig, wenn die ein oder andere mal nicht weiter weiß und haben Spaß miteinander. Willkommen zum Klönschnack sind auch diejenigen, die gerade wenig Zeit fürs Projekt haben oder nur

mal kurz "reinschneien" wollen.

Dennoch: Im Laufe der Zeit haben wir uns verändert. GUT! Einzigartig sind wir immer noch. Ort und Termin haben wir auch beibehalten. Allerdings haben wir unsere Themen erweitert.

> Vom Nähkreis zur Kreativgruppe!

Da ist alles drin: Nähen, plotten, basteln, spielen mit den Kids, ja, sogar lernwillige Schüler sind in unserer





munteren Runde willkommen und haben Zeit, noch die letzten Vokabeln zu lernen.

Selbst außerhalb unserer Treffen findet über die WhatsApp-Gruppe der Austausch von relevanten Terminen, Firmen und Veranstaltungen statt. Alle Fragen finden hier eine Antwort.

Du hast Lust, dabei zu sein? Wende dich gerne an Kari Schmitz Telefon: 0151 189 51 431

Großer Dank für die vielen Beiträge zum Ortskirchgeld 2019

an alle Gemeindemitglieder, die uns vergangenes Jahr unterstützten. Das ist nicht selbstverständlich. Pakens-Hooksiel wurde mit 8.600 € und St. Joost-Wüppels mit 2.400 € unter-

stützt. So können in diesem Jahr die Arbeiten im Walter-Spitta-Haus abgeschlossen und in St. Joost u. Wüppels in den Erhalt der Kirchen investiert werden.

Wir freuen uns, wenn Sie uns auch weiterhin verbunden bleiben und unterstützen. Im Namen aller Gemeindekirchenräte dankt herzlich Ihr Pastor Stefan Grünefeld



Wir unterstützen den Gemeindebrief





TÄGLICH WECHSELNDER MITTAGSTISCH

ZU IHNEN NACH HAUSE GELIEFERT

- Täglich ab 11:30 Uhr bieten wir zusätzlich zu unserer Speisekarte ein Tagesgericht an
- Alle Gerichte werden heiß verpackt in Thermo-Menüschalen
- Sie bekommen unseren Speiseplan immer für die kommenden 4 Wochen im Voraus

ODER BESUCHEN SIE ZUM ESSEN UNSER GEMÜTLICHES CAFÉ-BISTRO

Friesenstr. 1 • 26434 Hooksiel (ggü. Busbahnhof) • Tel.: 0 44 25 - 99 06 770 • www.hook-genuss.de

vvvvv vallabank jever de





Schwarzhamm 2 Hooksiel Telefon 04425 990870 tenge-strohbach.de



Ihre Immobilienprofis für Verkäufer und Käufer Baugrundstücke Alt- und Neubauten Ein- / Zweifamilien-Wohnhäuser Reihenhäuser / Doppelhaushälften Eigentumswohnungen Ferienhäuser Resthöfe Landwirtschaftliche Flächen Mietwohnungen Ob Bauen, Kaufen, Mieten oder Finanzieren- ihr Partner für alle Immobilien-Fragen. Der kurze Weg zur Immobilie.



Waddewarden - Westrum und Oldorf

Frühjahrsputz

Am Samstag, den 18. April 2020, wollen wir in diesem Jahr beim Frühjahrsputz gemeinsam Arbeiten angehen, die sonst aus Zeitmangel liegen bleiben müssen oder alleine nicht erledigt werden können.

Los geht es um 9.00 Uhr mit einem gemeinsamen Frühstück.

Unsere Pastorin Hanja Harke und der Gemeindekirchenrat Waddewarden-Westrum hoffen auf Ihre tatkräftige Unterstützung. Weitere Infos unter Tel. 04461/3213.

Der leckere Sonntag im Frühling



Am Sonntag, den 5. April 2020 um 11.30 Uhr laden wir Sie zu unserem beliebten gemeinsamen Mittagessen im Karkenhuus in Waddewarden ein. Wieder einmal eine gute Gelegenheit, sich auszutauschen und dabei lecker zu speisen. Damit unsere ehrenamtlichen Köchinnen bes-

ser planen können, bitten wir um Anmeldung bis zum 2. April 2020 unter Tel. 04461/3213 oder 700092. Wenn Sie mögen, können Sie vorher um 10.00 Uhr noch den Gottesdienst in der St.-Elisabeth-Kirche in Westrum besuchen. Sie benötigen dafür eine Mitfahrgelegenheit, dann melden Sie sich bitte auch bei den o.g. Telefonnummern.

Für das Mittagessen wird ein Kostenbeitrag von 6,- € pro Person erhoben. Eilert Kleyhauer

Karkenhuus auch zu mieten

Wir bieten Gemeindegliedern und Vereinen der Kirchengemeinde Waddewarden-Westrum die Möglichkeit unsere Räumlichkeiten, mit Platz für bis zu 60 Personen, für Veranstaltungen zu mieten. Es handelt sich um einen großen Raum, unterteilbar in 2 kleine Räume, auch mit Leinwand und Beamer. Bei Bedarf kann die vollausgestattete Küche mit genutzt werden. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an Herrn Wolfgang Zibell, Sillensteder Str. 24, Tel. 04461/7489142. Unter dieser Kontaktadresse erfahren Sie auch alles über Nutzungsbedingungen und Konditionen.

Einladung zur Jubiläumskonfirmation

Die Kirchengemeinde Waddewarden-Westrum lädt am 13. September 2020 um 10.00 Uhr herzlich zu den Konfirmationsjubiläen in die St.-Johannes-Kirche ein.

Alle, die in den Jahren 1969/70, 1959/60, 1954/55 oder 1949/50 konfirmiert wurden, sind zu diesem festlichen Gottesdienst herzlich willkommen, um gemeinsam ihre Goldene, Diamantene, Eiserne oder Gnadenkonfirmation zu feiern. Um möglichst viele zu diesem besonderen Tag einladen zu können, brauchen wir Ihre Mithilfe.

Wenn Sie Konfirmandinnen und Konfirmanden aus Ihrer ehemaligen Konfirmandengruppe kennen, lassen Sie uns bitte Namen und Adressen wissen, damit wir Einladungen zusenden können.

Herzlichen Dank.

Wir bitten Sie, sich bei Interesse mittwochs zwischen 14.00 - 17.00 Uhr im Kirchenbüro in Waddewarden (Tel.: 04461 984752) anzumel-

Ich freue mich auf die persönliche Begegnung mit Ihnen.

Hanja Harke

Es tönen die Lieder



Es tö-nen die Lie-der,



der Früh-ling kehrt wie-der,

- Grundpflege
- Behandlungspflege
- Beratung
- Hauswirtschaftliche Versorgung



Aufmerksamkeit - Zuneigung - Wertschätzung

AA.

Berghamm 1 26434 Hooksiel

Telefon: 04425 - 99 020 10

www.Pflegeteam-Nordlichter.de Verwaltung@Pflegeteam-Nordlichter.de Unter diesem Motto laden der Singkreis und die Flötengruppen herzlich zu ihrem Frühlingskonzert am

3. Mai um 17.00 Uhr in die St.Johannes-Kirche ein. Lassen Sie sich überraschen, was der Frühling alles zu bieten hat - und - wie der Frühling schmeckt; denn im Anschluss wollen wir mit kleinen Snacks den Nachmittag ausklingen lassen.

Erika Zibell



Waddewarden - Westrum und Oldorf

Termine im Karkenhuus

Krabbelgruppe

Di. 09.30 - 11.00 Uhr Kontakt: Inga Kochale Tel. 0176 / 555 39 4 38

Gemeindekirchenrat

jeden 2. Mo. im Monat 19.30

Flötenkreise im Karkenhuus

Montag: 18.30 bis 19.30 Uhr Dienstag: 16.00 & 17.00 Uhr (außer in den Ferien)

Kontakt: Erika Zibell Tel.: 04461 / 7 48 91 42

Sing mit!

Jeden 1. und 3. Mittwoch im

Monat 18.00 Uhr Kontakt: Erika Zibell Tel.: 04461 / 7 48 91 42

Kleidung selbstgemacht

jeweils am 1. und 3. Montag um 20.00 Uhr Kontakt: Tina Kleyhauer Tel.: 04461 / 7486275

Seniorenkreis Waddewarden-Westrum

im Karkenhuus Waddewarden

13.03. Spiele spielen "Was der Würfel hergibt"

03.04.2020 "Rund ums Ei"

08.05.2020 "Mai basteln mit Mai-Bowle" Mit der Taufe in die christliche Gemeinde aufgenommen wurden:

29.12. Emma Denecke

Mit der Bitte um Gottes Segen nahmen wir Abschied:

30.12. Siegfried Eiben, 90 J. in Hohenkirchen

14.02. Friedrich Meyerhoff, 92 J.

18.02. Rüdiger Dickert, 74 J.

Berichtigung

Im letzten Gemeindebrief berichteten wir über erledigte Baumaßnahmen in der Kirchengemeinde. Die Sanierung der Dachflächenentwässerung der St.-Elisabeth-Kirche in Westrum wurde nicht von der Firma Arians, sondern von der Gartenbaufirma Christian Adden ausgeführt. Wir bitten diesen Fehler zu entschuldigen.

Der Gemeindekirchenrat

Ihr Ansprechpartner in der Gemeinde

Waddwarden - Westrum

Erika Bruhnken Sillensteder Str. 28 Tel.: 04461 - 7 19 15 **Robert Hornung** Hooksieler Straße 13a, Tel.: 04461 - 91 24 79

 Doris Janßen
 Pophausen 1 Tel.: 04425 - 342

 Eilert Kleyhauer
 Schreiersort 1 Tel.: 04461 - 70 00 92

 Monika Memmen
 Rickelhausen 1 Tel.: 04461 - 7 17 56

 Lübbo Meppen
 Am Fischerteich 11 Tel.: 04461 - 75 92 32

 Brigitte Stangner
 Garmsenhausen 1, Tel.: 04461 - 9 66 99 69

 Wolfgang Zibell
 Sillensteder Str. 24 Tel.: 04461 - 7 48 91 42

Als Ersatzältester unterstützt uns:

Friedhelm Becker Von-Thünen-Straße 65A, Tel.: 04461 - 59 11

Oldorf

Insa BeckerTammhausen 2 Tel.: 04463 - 621Udo BraunOldorfer Warf 5 Tel.: 04463 - 5 50 01Gabriele GeorgsTettenser Str. 6 Tel.: 04463 - 5 50 19Renate JanssenOldorfer Sietwendung 7 Tel.: 04463 - 14 82

Als Ersatzältester unterstützt uns:

Egon Christoffers Neuwarfen 4 Tel.: 04463 - 13 55

Einladung zum Kinderbibeltag

Am 24. Juli von 15 - 18 Uhr seid Ihr (Kinder zwischen 6 und 11 Jahren) herzlich zum Kinderbibeltag ins Karkenhuus nach Waddewarden eingeladen. Eine spannende biblische Geschichte und Spiel und Spaß erwarten Euch. Lasst Euch überraschen. Wir bitten dazu um Anmeldung bis zum 10. Juli unter der Telefon-nummer 04461 3213.

Das KiBiTa - Team freut sich auf

Euch.



Oldorf

Geht es weiter mit einem Dorftreff in Oldorf?

Dass Oldorf keine Versammlungsmöglichkeit mehr hat, haben Sie sicherlich in der letzten Gemeindebriefausgabe und auch in der örtliche Presse gelesen.

Die Dorfgemeinschaft Oldorf möchte einen neuen Dorftreff schaffen, um das Gemeinschaftsleben in Oldorf wieder zu fördern. Die ersten Schritte sind gemacht. So könnte auf dem Spielplatz eine neue Versammlungsmöglichkeit geschaffen werden. Ob es sich um ein Holzblockhaus oder isolierte Container handelt, ist derzeit noch offen. Hier spielen sicherlich auch der Beschaffungspreis und die baurechtlichen Vorgaben eine entscheidende Rolle. In einem Gespräch mit dem Vorsitzenden der Dorfgemeinschaft und mir als Vorsitzendem des Gemeindekirchenrates (GKR) wurde über eine entsprechende Beschaffung und auch Finanzierung gesprochen. Bereits im Januar (2020) hat der GKR in einer Sitzung über eine finanzielle Beteiligung seitens der Kirchengemeinde beraten. In der Sitzung ist eindeutig festgestellt worden, dass die Kirchengemeinde nachdrücklich einen neuen Dorftreff für erforderlich hält, auch um wieder kirchliche Gemeindearbeit anbieten zu können. Denn eins ist ganz sicher: Ohne eine solche Möglichkeit ist Gemeinschaftsleben, das gerade seit den letzten Jahren wieder an Fahrt gewonnen hat, nicht möglich. Darüber hinaus gibt es in der Kirche keine sanitären Einrichtungen für Besucher. Durch einen Dorftreff in direkter Nachbarschaft zur Kirche wäre auch dieses Problem gelöst. So wurde in der letzten Sitzung ein Absichtsbeschluss gefasst, dass seitens der Kirche dieses Vorhaben mit einem einmaligen Zuschuss (5000,-€) unterstützt werden soll. Vorausgesetzt, es liegen alle erforderlichen Genehmigungen vor und alle weiteren Beteiligten finanzieren wie geplant mit. Wir vom Gemeindekirchenrat unterstützen die Dorfgemeinschaft und hoffen auf gutes Gelingen.

Udo Braun

Am Freitag den 22. Mai 2020

"Fahrt in den Mai, die Zweite"

Bereits letztes Jahr hatten wir diesen Ausflug geplant, doch aufgrund der Startbahnsanierung mussten wir den Termin streichen.

Darum ein neuer Versuch. Unser Ziel ist der Flugplatz Mariensiel. Start für die Fahrradfahrer 16.30 Uhr beim Karkenhuus. Wir wollen um 18 Uhr am Ziel sein. Wer nicht mit dem Rad fahren möchte, kann gerne mit dem Auto dort erscheinen.

Vorort können wir dann die Flugaktivitäten vom Biergarten des "Air-Line Bistro Cafe's" verfolgen, bei einem Imbiss, oder einem Getränk, je nach Bedarf und Wunsch.

Anmeldungen bitte bei Erika Bruhnken unter 04461/71915

Abendbrot trifft Musik und Text

Am 28. Mai um 19.00 Uhr soll in der Oldorfer Kirche wieder ein ganz besonders genussvoller Abend stattfinden, den Sie mit allen Sinnen genießen können. Gemeinsam wollen wir Abendbrot essen und dazu Musik und kleine ausgewählte Texte hören

Wir bitten Sie um Anmeldung bis zum 22. Mai unter Tel.: 04463 55001 oder Tel.: 04461 3213. Der Kostenbeitrag beträgt 3 Euro.

Oldorf

Danke

Liebe Gemeindeglieder, auf diesem Weg möchten wir noch einmal herzlichen Dank für Ihr freiwilliges Ortskirchgeld sagen. Es wurde ein super Ergebnis erreicht und insgesamt 2250,- € zusammengetragen. Die ersten Schritte, um unsere Kirchenwarf wieder mit Bäumen zu bepflanzen, haben wir bereits gemacht und hoffen, dass die Pflanzaktion bald umgesetzt werden kann. Je nach Empfehlung könnte es aber auch noch bis zum Herbst dauern.

Ihr Gemeindekirchenrat Oldorf

Oldorf

Berichtigung

In der letzten Ausgabe des Gemeindebriefes (Dez. 2019 - Feb. 2020) haben wir Herrn Dieter Adden leider ein Jahr älter gemacht, als er am 30.12.2019 geworden ist. Dafür bitten wir um Entschuldigung. Herr Adden wurde noch keine 80 Jahre alt, sondern feierte seinen 79. Geburtstag, nachträglich noch alles Gute und Gottes Segen.

Unsere gemeinsame Mitte

Zwei Balken aus Holz

Ökumenischer Kreuzweg 2020 in der Karwoche



Zu Beginn der Karwoche richten wir einen Kreuzweg für Jever/Wangerland aus. An 7 Stationen werden unterschiedliche Aspekte des Kreuzweges dargestellt.

Texte, Gebete, Musik und kreative Impulse bilden den Rahmen. Der Kreuzweg hat eine Strecke von 2 km am Stadtrand von Jever zur Wangerlandseite hin, Nähe Mühlentief. Treffpunkt ist am 6. April um 19.00 Uhr am Jugendzentrum Jever, Doktor-Fritz-Blume-Weg. Informationen: Diakon Fredo Eilts, Tel.: 0171 / 710 72 21

Andacht am Karfreitag in Wiefels

Wer am Karfreitag eine ruhige und stille Andacht sucht, der ist in der Andacht zur Todesstunde Jesu um 15.00 Uhr in Wiefels gut aufgehoben. Schlicht und ernsthaft hören wie das Johannesevangelium zur Kreuzigung in Sprechszenen. Lektoren, die Martinsbrüder und Jugendliche gestalten diese besondere Andacht.

Diakon Fredo Eilts

Osternächte im Wangerland



6.00 Uhr Osternacht in der Sixtus- und Sinicius-Kirche Hohenkirchen: Die Osternacht wird von den Martinsbrüdern Diakon i.R. Gustav Zielke, Diakon Fredo Eilts und Lektor Horst Hinrichs gestaltet. In der Osternachtsfeier, dem Herzen des ganzen Kirchenjahres, geht es um die Mitte des christliches Glaubens, um Tod und Leben, darum, dass die Macht des Todes ein für alle Mal erhellt ist durch die Auferstehung Jesu Christi. Die Kirchengemeinde lädt danach zum Osterfrühstück ein.

5.30 Uhr Osternacht in der Kirche St. Joost: Prädikantin Elisabeth Deling und Pastor Stefan Grünefeld laden zur Feier der Osternacht in die kleine Kirche St. Joost ein. Die Gemeinde bereitet ein Frühstück in der Kirche im Anschluss der Feier vor.

Unsere gemeinsame Mitte

Gottesdienste unter freiem Himmel

Christi Himmelfahrt 21. Mai / Pfingstsonntag 31. Mai



Unsere ev. Gemeinde lädt zu zwei Open-Air-Gottesdiensten ein

An Christi Himmelfahrt um 11.00 Uhr auf dem Gelände des Walter-Spitta-Hauses, Lange Straße 60. Gemeinden des Wangerlandes und darüber hinaus feiern gemeinsam Gottesdienst. Im Anschluss wird zu Kaffee, Tee, Kuchen und Bratwurst eingeladen.

Abfahrt:

Tettens:9.45 UhrPastoreiHohenkirchen10.00 UhrMarktplatzWaddewarden10.15 UhrKarkenhuus



Am **Pfingstsonntag** Familiengottesdienst um **10.00 Uhr am alten Hafen in Hooksiel**. Musikalisch wird der Gottesdienst durch den Gospelchor Free Voices mitgestaltet.

Schauen Sie vorbei und lassen Sie uns Gottesdienst am alten Hafen feiern.

Alle Mitwirkenden freuen sich auf Ihren Besuch.

Stefan Grünefeld, Pastor

Gottesdienste in

	Pakens-Hooksiel und St.Joost-Wüppels	Waddewarden-Westrum und Oldorf		
Sonntag 01.03. Invocavit	10.00 Gottesdienst in Pakens mit Abendmahl und Feier Konfirmationsjubiläen, Pastor Stefan Grünefeld	10.00 Gottesdienst in Hohenkirchen Pastorin Hanja Harke		
Freitag 06.03. Weltgebetstag	19.00 Weltgebetstagsgottesdienst mit anschl. landes- typischen Essen im Karkenhuus in Waddewarden			
Sonntag 08.03. Reminiszere	10.00 Gottesdienst in St. Joost mit Abendmahl u. Feier Konfirmationsjubiläen, Pastor Stefan Grünefeld	10.00 Gottesdienst im Karkenhuus Pastorin Hanja Harke		
Sonntag 15.03. Okuli	10.00 Gottesdienst in der Kirche Pakens , Prädikantin Elisabeth Deling	10.00 gemeinsamer Gottesdienst in der St. Mar		
Sonntag 22.03. Lätare	10.00 Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden im Wangerland in Hohenkirchen , Konfirmanden, Pastorin Hanja Harke, Pastorin Anna Bernau, Pastor Stefan Grünefeld			
Sonntag 29.03. Judika	10.00 Gottesdienst in St. Joost , Pastor Stefan Grünefeld			
Sonntag 05.04. Palmarum	10.00 Gottesdienst in Pakens , Prädikantin Elisabeth Deling. Im Anschluss ab 11.30 Uhr Mittagessen im Walter-Spitta-Haus	10.00 Gottesdienst in StElisabeth in Westrum Pastorin Hanja Harke		
Donnerstag 09.04. Gründonnerstag	10.00 Andacht im Seniorenzentrum Azurit mit Abendmahl, Pastor Stefan Grünefeld	19.00 Abendandacht zum Gründonnerstag mit Tischabendmahl im Karkenhuus Pastorin Hanja Harke		
Freitag 10.04.	10.00 Gottesdienst in Pakens , Pastor Stefan Grünefeld	10.00 Gottesdienst in Hol		
Sonntag 12.04. Ostersonntag	5.30 Osternacht in St. Joost mit anschließendem Osterfrühstück, Prädikantin Elisabeth Deling, Pastor Stefan Grünefeld 11.00 Familiengottesdienst in Pakens	10.00 Oster-Jung&Alt Gottesdienst in StJohannes in Waddewarden Pastorin Hanja Harke und Team		
Montag 13.04. Ostermontag	Pastor Stefan Grünefeld 10.00 Gottesdienst in Wüppels , Pastor Stefan Grünefeld	10.00 Familiengottesdienst zum Ostermontag in Oldorf mit dem Kinderchor Hohenkirchen		
Sonntag 19.04. Quasimodogeniti	10.00 Gottesdienst in Pakens , Pastor Stefan Grünefeld			
Sonntag 26.04. Misericordias Domini	10.00 gem. Gottesdienst in Wüppels Markus Rückert			
Sonntag 03.05. Jubilate	10.00 Gottesdienst zur Konfirmation in Pakens Pastor Stefan Grünefeld, Pastorin Anna Bernau	10.00 Gottesdienst in Waddewarden Markus Rückert		
Sonntag 10.05. Kantate	10.00 Gottesdienst in Middoge , Markus Rückert			
Sonntag 17.05. Rogate	10.00 gemeinsamer Gottesdienst in der St. Marien-Kirche Oldorf, Markus Rückert	10.00 Konfirmationsgottesdienst in Waddewarden Pastorin Hanja Harke, Pastorin Anna Bernau und Team		
Donnerstag 21.05. Christi Himmelfahrt	11.00 gemeinsamer Gottesdienst unter freiem Himmel am Walter-Spitta-Haus in			
Sonntag 24.05. Exaudi	10.00 Gottesdienst in Pakens mit Verabschiedung von Vikarin Carina Böttcher	17.00 Andacht nach Taizé in StJohannes in Waddewarden, Lektorin Erika Zibell		
Sonntag 31.05. Pfingstsonntag	10.00 Familiengottesdienst am alten Hafen mit Gospelchor "Free Voices", P. Stefan Grünefeld)			
Montag 01.06. Pfingstmontag	10.00 Gottesdienst in Wüppels Pastor Stefan Grünefeld	10.00 Gottesdienst z. Pfingstmontag in Hohenkirchen mit Kirchenchor, Pastorin Hanja Harke		
16	gemeinsamer Abendmah	Freitag, 24. April - Kirche alsgottesdienst mit den Konfirmanden des Wangerland		

unseren Gemeinden

Hohenkirchen	Tettens und Middoge	
10.00 Gottesdienst, Pastorin Hanja Harke	09.30 Gottesdienst in Neugarmssiel, im Anschluss Tee, Pastorin Anna Bernau	Sonntag 01.03. Invocavit
19.00 Weltgebetstag der Frauen in St. Marien, Schillig	19.00 Weltgebetstag in Tettens, anschließend Essen, Weltgebetstagsteam	Freitag 06.03. Weltgebetstag
10.00 Gottesdienst, Markus Rückert	19.00 Passionsandacht in der Kirche Middoge , Pastorin Anna Bernau	Sonntag 08.03. Reminiszere
en-Kirche Oldorf, Markus Rückert	10.00 Gottesdienst mit Taufe in Tettens, Pastorin Anna Bernau	Sonntag 15.03. Okuli
10.00 Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden im Wa Hohenkirchen , Konfirmanden, Pastorin Hanja H Pastorin Anna Bernau, Pastor Stefan Grünefeld		Sonntag 22.03. Lätare
10.00 gemeinsamer Gottesdienst in Hoh	nenkirchen Pastorin Hanja Harke	Sonntag 29.03. Judika
10.00 Gottesdienst mit Abendmahl, Markus Rückert	19.00 Passionsandacht in der Kirche Middoge	Sonntag 05.04. Palmarum
19.00 Agapemahl in Tettens, Pastorin Anna Bernau		
enkirchen mit Abendmahl zu Karfreitag, Pastorin Anna Be	ernau und Kirchenchor	Freitag 10.04. Karfreitag
06.00 Osternacht mit anschl. Osterfrühstück, Martinsbruderschaft	14.00 Familengottesdienst mit Ostermusical in Tettens , Pastorin Anna Bernau	Sonntag 12.04. Ostersonntag
10.00 gemeinsamer Gottesdienst in der St. Marien-Kirche Oldorf	10.00 Ostergottesdienst in Middoge mit Taufe, Pastorin Anna Bernau	Montag 13.04. Ostermontag
10.00 Gottesdienst in Hohenkirchen mit Kreispfarrer Christian Scheuer		
10.00 gem. Gottesdienst in Wüppels Markus Rückert	10.00 Konfirmationsgottesdienst in Tettens, Pastorin Anna Bernau und Pastorin Hanja Harke	Sonntag 26.04. Misericordias Dom
10.00 Gottesdienst in Waddewarden Markus Rückert		
10.00 Konfirmationsgottesdienst, Pastorin Hanja Harke und Pastor Stefan Grünefeld, mit Gospelchor Free Voices	10.00 Gottesdienst in Middoge, Markus Rückert	Sonntag 10.05. Kantate
10.00 gemeinsamer Gottesdienst in der St. Marien-Kirche Oldorf, Markus Rückert		
11.00 gemeinsamer Gottesdienst unter freiem Himmel am Walter-Spitta-Haus in Hooksiel mit anschl. Einladung zu Mittagessen, Kaffee, Tee, Kuchen.		
10.00 Gottesdienst mit Abendmahl, Markus Rückert		Sonntag 24.05. Exaudi
10.00 Open Air Gottesdienst zu Pfingsten am alten Hafen in Hooksiel	10.00 Pfingstgottesdienst open air im Gemeindegarten Tettens, Pastorin Anna Bernau	Sonntag 31.05. Pfingstsonntag
10.00 Gottesdienst am Pfingstmontag mit Kirchenchor, Pastorin Hanja Harke	11.00 Mühlengottesdienst in Berdum, Lektor Herbert Hildebrand	Montag 01.06. Pfingstmontag
Hohenkirchen: 19.00 Uhr es 2020, Pastorin Hanja Harke, Pastorin Anna Bernau,	Pastor Stefan Grünefeld	4
		1

Unsere gemeinsame Mitte



Ökumenische Andachten im Wohnpark Wangerland

10.032020	10.30 Uhr	Ludger Niehoff (kath.)
24.03.2020	10.30 Uhr	Markus Rückert (ev.)
14.04.2020	10.30 Uhr	Ludger Niehoff (kath.)
28.04.2020	10.30 Uhr	Markus Rückert (ev.)
12.05.2020	10.30 Uhr	Ludger Niehoff (kath.)
26.05.2020	10.30 Uhr	Markus Rückert (ev.)

Andachten in den Häusern am Freesenpadd

Abwechselnd werden in jedem Monat eine evangelische und eine katholische Andacht im Seniorenzentrum am Freesenpadd in Hooksiel gefeiert. Zu den Andachten am Donnerstag um 10.00 Uhr sind alle Gemeindeglieder aller Konfessionen herzlich eingeladen.

Pastor Stefan Grünefeld (ev.) und Pfarrer Lars Bratke (kath.)

Donnerstag, 12. März 10.00 Uhr (kath.) Donnerstag, 26. März 10.00 Uhr (ev.)

Gründo., 9. April, 10.00 Uhr (ev. mit Abendmahl)

Donnerstag, 23. April, 10.00 Uhr (kath.)

Donnerstag, 14. Mai 10.00 Uhr (kath.)

Donnerstag, 28. Mai 10.00 Uhr (ev.)

Kommen Sie vorbei und feiern Sie mit!

Gottesdienste in den Kirchengemeinden Minsen und Wiarden

01.03. 10.15 Minsen	andacht in Horumersiel	03.05. 10.15 Minsen
06.03. 19.00 Ökumen. zum Weltgebetstag in St. Marien, Schillig	10.04. 09.30 Minsen mit Abendmahl	10.05. 09.00 Schillig 10.15 Wiarden
08.03. 09.00 Horumersiel	10.45 Wiarden mit Abendmahl	17.05. 10.15 Minsen
10.15 Wiarden	12.04. 10.15 Familiengottes-	21.05. 09.00 Horumersiel
15.03. 10.15 Minsen	dienst in Minsen	24.05. 09.00 Schillig 10.15 Wiarden
22.03. 09.00 Horumersiel 10.15 Wiarden	13.04. 09.00 Schillig 10.15 Wiarden	31.05. 10.15 Minsen
29.03. 10.15 Minsen	19.04. 10.15 Konfirmations-	mit Abendmahl
05.04. 09.00 Horumersiel	gottesdienst in Minsen	01.06. 10.00 Ökumen. im Kur-
10.15 Wiarden	26.04. 09.00 Horumersiel 10.15 Wiarden	garten in Horumersiel
09.04. 19.00 Abendmahls-	10.13 wranden	

Tauferinnerung in Hohenkirchen - ein Rückblick



Am 9. Februar haben 21 Kinder des gesamten Wangerlandes ihre Tauferinnerung gefeiert. Gott hat sie bei ihren Namen gerufen, sie müssen sich nicht fürchten, da sie zu Gott gehören. Zu Gott, der ihr Leben hell macht; auch sie können Gottes Licht an andere weiter geben; dies symbolisiert das Bodenbild, das auf dem Foto zu sehen ist. Es fand auch ein Taufe statt, die alle Tauferinnerungskinder neugierig verfolgten. Wir wünschen euch weiterhin alles Gute auf eurem Lebens- und Glaubensweg.

Unsere gemeinsame Mitte

Weltgebetstag 2020 - Simbabwe

Der Weltgebetstag ist keine harmlose Idee. Und schon gar nicht eine unpolitische Angelegenheit. 2020 sind wieder Länder der Dritten Welt

das Anliegen der Gebete: Simbabwe steht im Zentrum der Gedanken, von dort kommen auch die Auslegungen zu dem Motto: Steh auf, nimm dein Bett und geh! Jesus fordert einen Kranken auf, selber initiativ zu werden und nicht zu warten, bis andere ihm helfen. Das haben die Menschen in Simbabwe ernst genommen und versuchen es zu befolgen.

Simbabwe war einmal die Schweiz Afrikas. Und ist ein rohstoffreiches Land. Aber die politische Situation dort ist alles andere als einfach: überteuerte Lebensmittel, unbezahlbare Benzinpreise, Dauerinflation, wie wir sie uns gar nicht mehr vorstellen können. Vor allem an den Frauen hängt die Verantwortung für Kinder und Bildung, Alte und ihre Pflege, die gesamte Bewältigung des Alltags. Die Frauen in Simbabwe haben ver-



standen, dass Jesu Aufforderung allen gilt; sie versuchen jeden Tag neu, aufzustehen und ihr Leben selber in die Hand zu nehmen. Dieses Engagement unterstützt der Weltgebetstag: Mädchen und junge Frauen werden im Umgang mit sozialen Medien geübt, um ihrer Stimme mehr Gehör zu verschaffen. Zudem regt der Weltgebetstag in diesem Jahr an, das hoch verschuldete Simbabwe durch einen teilweisen Erlass

der Auslandsverschuldung zu entlasten. Deshalb richten sich seine Mitgliedsorganisationen auch an die Bundesregierung. Simbabwe könnte dann stärker in eigene Gesundheitsprogramme investieren, die der Bevölkerung zugutekommen. Steh auf und geh! Das ist auch als Einladung zu verstehen zu den Gottesdiensten am Weltgebetstag, **06. März**

2020, um 19.00 Uhr im Wangerland: St.-Marien-Kirche in Schillig, St.-Martins-Kirche in Tettens und Karkenhuus in Waddewarden mit anschließendem gemeinsamem Verkosten simbabwe'scher Speisen in den jeweiligen Gemeinderäumen.





Hohenkirchen

Veranstaltungen im Stephanus-Haus:

Musikalische Gruppen:

Kirchenchor:

Mittwoch 19.30 Uhr Kontakt: Hillit Remmers, Tel.: 0162 / 6 33 12 16

Kinder- und Jugendchor

Montag 17.00 Uhr Kontakt: Esther Anneken, 04463 / 94 26 77, Elisabeth Schmidt, 04463 / 495

Erwachsenengruppen:

Seniorenkreis:

jeden 3. Mittwoch im Monat um 14.30 Uhr Kontakt: Anne Evers, Tel.: 04463 / 16 31

Seniorenspiele:

jeden letzten Sonntag im Monat um 14.30 Uhr, Kontakt: Hanna Faull, Tel.: 04463 / 712 Ökumenischer Meditationskreis:

Montag um 20.00 Uhr Kontakt: Anita Söbbeke

Tel.: 04463 / 664

Gemeindekirchenratssitzung:

jeden 3. Donnerstag im Monat um 19.30 Uhr

Ausgabe der Tafel:

Freitags von 10.30 - 11.00 Uhr Kontakt: Jutta Cramer, 04463 /94 27 26

Kinder- und Jugendgruppen:

Babytreff und Kleinkindtreff Hohenkirchen

über Ev. Familienbildungsstätte mit Nicole Kanning, Kontakt EFB 04421/32016

Jugendgruppe:

Dienstag um 18.00 Uhr

Ev. öffentliche Bücherei:

Montag von 15.30 - 16.30 Uhr (in den Ferien keine Bücherei) Kontakt: Tel.: 04463 / 5085

Mit der Taufe in die christliche Gemeinde aufgenommen wurden:

17.11. Oliver Johann Heinrich Döll

22.12. Hanjo Emil Pahlke

09.02. Elias Merkel

Mit der Bitte um Gottes Segen nahmen wir Abschied:

16.12. Susanne Janßen geb. Pöhl, 58 J.

30.12. Siegfried Eiben, 90 J.

30.12. in Wiarden Helmut Siefken, 86 J.

03.01. Lars Tiegges, 37 J.

20.01. Lore Janßen geb. Remmers, 85 J.

30.01. Georg Harken, 88 J.

31.01. Heidi Meyer geb. Groß, 73 J.

14.02. Diedrich Buß, 87 J.

29.01. Toni Cornelius geb. Tjarks 92 J.

Der Gemeindekirchenrat

Ihr Ansprechpartner in der Gemeinde

Hohenkirchen:

Klaus Anneken, Kattrepel 3, Tel.: 94 26 77

Anja Eiben, Jeversche Straße 24, Tel.: 5 50 79

Almuth Garmers, Neu Augustengroden 24, Tel.: 54 02

Anton Mennen, Bübbens 1, Tel.: 389

Renate Peters, Bismarckstr. 19, Tel.: 13 36

Johannes Vogelsang, Goethestraße 30, Tel.: 58 48

Hohenkirchen



Der alte Kirchenschrank



Mehrere hundert Jahre lang befand sich in einem Raum der Sixtus- und Sinitiuskirche in Hohenkirchen ein alter, inzwischen sehr verkommener, unansehnlicher, dunkler Schrank. Niemand kannte mehr dessen ursprüngliche Funktion und keinem Denkmalpfleger oder sonstigem Kunstinteressierten war jemals aufgefallen, dass es sich um ein wertvolles Möbelstück handelt. Er fand keine Beachtung in der von Wolfgang Runge 1981 erstellten sehr ausführlichen Beschreibung "Die Sendkirche zu Hohenkirchen im Wangerland" und auch Gerda Preißler

erwähnte ihn nicht in ihrer im Jahr 1994 herausgegebenen Schrift "Ecclesia matricularis de wenga". Das erstaunt um so mehr, als Gerda Preißler den Aufbewahrungsschrank für den Klingelbeutel, der etwa zur gleichen Zeit entstanden ist, recht ausführlich beschreibt.

Die Innenaufteilung des Schrankes war nicht so ausgestattet, dass sie noch zu gebrauchen gewesen wäre. Da der Schrank in dem kleinen Raum viel Platz einnahm, der anderweitig gebraucht wurde, stand er zwischenzeitlich in der Pastorei in der Ieverschen Straße. Aber auch dort

musste er weichen, und so wurde das Schlossmuseum um eine Stellungnahme gebeten. Dieses zeigte aber kein Interesse an dem Schrank. Auch der Vorschlag des damaligen Denkmalpflegers Gerdsen, den Schrank auf den Orgelboden zu stellen, konnte nicht ausgeführt werden. Daher beschloss der Gemeindekirchenrat ihn zu verkaufen. So gelangte der Schrank schließlich zum Antiquitätenhändler Fritz Bölicke in Sillenstede. Ihm fiel auf, dass es sich um einen sakralen (religiösen Zwecken dienenden) Gegenstand handelte, und er bot ihn Herrn Uwe Meiners, dem ehemaligen Leiter des Museumsdorfs Cloppenburg, an. Dieser wiederum war der Meinung, der Schrank gehöre ins Jeverland und setzte sich seinerseits mit dem Schlossmuseum in Jever in Verbin-

Daraufhin wurde der Schrank vom Freundeskreis Schlossmuseum angekauft und zur Restaurierung in das Restaurierungszentrum Neuenburg gebracht. Seit 2017 wird er nun von der Diplom-Restauratorin, Frau Anja Hänisch, restauriert und die Kirchengemeinde Hohenkirchen freut sich schon darauf, ihn eines Tages im Schlossmuseum bewundern zu können.

dung – und plötzlich erkannte man

auch dort den historischen Wert des

Schrankes.

Marie-Luise Vogelsang

Herzliche Einladung zur Osternacht

Auch in diesem Jahr freuen wir uns, dass die Martinsbruderschaft in unserer Kirchengemeinde wieder eine Osternacht feiern möchte. Wir laden ein zur Osternacht am Ostersonntag, 12. April 2020 um 6.00 Uhr. Anschließend wird im Stephanus-Haus wieder ein Osterfrühstück angeboten.

Um besser planen zu können, wird eine Anmeldung bei Renate Peters bis zum 4. April 2020 unter Tel.: 04463-1336 erbeten.



Hohenkirchen



Die neue/alte Kirchentür



Da gehen nun aber die Meinungen ziemlich auseinander: von "fürchterlich, diese Farbe in einer Kirche" bis "toll und mutig, in einem ehrwürdigen Gemäuer einen solch modernen Kontrast zu wagen" war alles dabei, seit im vergangenen Spätherbst die Eingangstür zur Sixtusund Sinicius-Kirche in Hohenkirchen neu gestrichen worden ist.

Dass ein Anstrich notwendig war, dürfte allseits unstrit-

tig gewesen sein, zu sehr hatten die Kräfte der Witterung der einzigen zugänglichen Pforte in den Gottesdienstraum zugesetzt. Aber musste es diese Farbe sein? Die Tür war zunächst mühsam vom ortsansässigen Malermeister abgeschmirgelt und dann mit einer grauweißen Grundierung überzogen worden. Erst ein paar Tage später kam dann der Endanstrich. Blau sollte die Kirchentür wieder sein, eigentlich taubenblaugrau wie vorher, da war sich der Gemeindekirchenrat schnell einig, eben außen wie innen. Aus den vorgelegten Farbmustern wurde darum eine gedeckte Blaufärbung herausgesucht, da gab es eigentlich keine große Diskussion.

Aber als die Farbe dann aufgetragen wurde, kamen den ausführenden Malern doch Zweifel, ob das so tatsächlich gemeint war. Man bat kurzfristig die schnell greifbaren Kirchenvorstände zum Ort des Geschehens und beriet sich. Und man blieb bei dem Blau, das heute zu sehen ist. Das hatte einen wesentlichen Grund: Die Farbe wird sich – da sind sich auch die Profis einig – noch verändern, sie wird wieder vom Wetter attackiert werden, sie wird durch die Sonneneinstrahlung wieder bleicher und durch ihre Lage an der Südseite der Kirche vom Einfluss der allfälligen Stürme und Regenschauern stumpfer werden – die etwas neumodische Kräftigkeit wird sie verlieren. Und vermutlich in vier oder fünf Jahren wieder aussehen, wie die Tür zuvor.

Markus Rückert





Tettens und Middoge

Pfingstsonntag open air in Tettens und Pfingstmontag mit Kark bi d'Padd



Am Pfingstsonntag wird der Gottesdienst um 10.00 Uhr bei gutem Wetter im Garten hinter der Pastorei stattfinden. In der von Gott geschaffenen, wunderschönen Natur feiern wir den Geburtstag der Kirche. Im Anschluss ist Zeit für gute Gespräche beim Tee. Bei schlechtem Wetter werden wir in der St.-Martins-Kirche sein.

Am **Pfingstmontag** besteht die Möglichkeit, den Mühlengottesdienst in Berdum zu besuchen. Im vergangenen Jahr haben die Middoger erstmals den Gottesdienst anlässlich des Mühlentages gemeinsam mit der Berdumer Nachbargemeinde gefeiert. Alle Teilnehmer waren sehr begeistert von diesem gemeinsamen Gottesdienst. Hinter-

grund war, dass der Middoger Gemeindekirchenrat nach Möglichkeiten sucht, um neue Wege in der kirchlichen Arbeit zu gehen und die Zusammenarbeit mit den Nachbarkirchengemeinden zu stärken Aus diesem Grunde möchten die Mitglieder des Middoger Gemeindekirchenrates zu einem erneuten Besuch des Gottesdienstes anlässlich des Mühlentages nach Berdum ermuntern.

Am Pfingstmontag, den 1. Juni 2020, sind alle, die daran teilnehmen möchten, eingeladen, sich um 09.45 Uhr beim Dorfgemeinschaftshaus in Middoge zu treffen. Von dort geht es gemeinsam mit dem Fahrrad auf Tour zum Besuch des Gottesdienstes um 10.30 Uhr in Berdum. Wer nicht mit dem Fahrrad fahren kann/ möchte, ist herzlich eingeladen, direkt nach Berdum zu kommen. Die Mitglieder des Middoger Gemeindekirchenrates freuen sich, wenn viele Interessierte das Angebot wahrnehmen.

Kirche in den eigenen vier Wänden

Wie soll das denn gehen?, fragen sich sicherlich nun einige. Und doch war und ist es möglich.

In der frühen Christenheit versammelten sich die Christen hauptsächlich in Privathäusern. Als Hausgemeinde unterstützte man sich in einer Zeit, in der man als gläubige Christen (damals noch in der Minderheit) skeptisch beäugt wurde und Ablehnung erfuhr.

Wir dürfen dankbar sein, dass wir heutzutage als Christen unseren Glauben leben können. Das bedeutet, ohne Angst und Verfolgung den Gottesdienst besuchen zu können und sich in Hauskreisen einzufinden

Hauskreis. Was ist das? In einem Hauskreis treffen sich junge Menschen wie auch ältere, die Interesse haben mehr über den Bibelinhalt zu erfahren; dieser ist sehr vielfältig. Hier findet man Leitlinien zur Nächstenliebe, Erzählungen von Königen und Propheten, Liebesgeschichten, Gedichte, Heilungen, Lieder, Weisheiten und Sprüche wie "Wer einem eine Grube gräbt, fällt selbst hinein" (Sprüche 26,27) und vieles mehr. Antworten werden gegeben zu: Wer ist Gott? Wer ist Jesus und wie war

sein Leben? Gibt es ihn noch im Jahr 2020 und wenn -Ja-, wie erreiche ich ihn?

In einem Hauskreis wird gelacht, gesungen und die Sorgen des Nächsten wahrgenommen. Privates bleibt in den "Vier Wänden". Ehrensache.

Herzliche Einladung zu einem ersten Gespräch am Do., den 16. April 2020 um 19:30 Uhr in der Pastorei in Tettens. Hier begrüßen Sie Frau Pastorin Anna Bernau und Annette Kissel. Wir möchten gern unser "Hauskreis-Programm" vorstellen und die ersten Termine hierfür ausmachen.

Herzlich willkommen

Annette Kissel

Tettens und Middoge

Veranstaltungen

Erwachsenengruppen

Müttertreff i.d.R. erster Di. im Monat 10.00 Uhr, in den Ferien verschiebt sich der Termin

Mütter und Väter von Kindergartenund Schulkindern. Kontakt über das Kirchenbüro: Tel. 0 44 63 / 4 44

Seniorenkreis

2. Mi mtl. in Tettens, 3. Mi mtl. in Hohenkirchen, 4. Mi mtl. Spieletreff in Tettens.

Frauengruppe

3. Mi. monatlich 19.30 Uhr (Gespräche und Basteln) Kontakt: Kirsten Janßen Tel.: 04463 / 53 40

Spieletreff: 4. Mi. mtl. in Tettens Kinder und Jugendgruppen Ev. öff. Bücherei Pastorei Tettens Do. 9.00 Uhr für Grundschüler (nicht in den Ferien) Kontakt: Elfriede Wachtendorf über das Pfarramt

Musikalische Gruppe(n) Singkreis Tettens Mo. 19.30 Uhr

Mit der Taufe in die christliche Gemeinde aufgenommen wurden:

12.01. Juna Dirks

Trauung

10.02. Christiaan und Michelle Dekker geb. Meyer

Mit der Bitte um Gottes Segen nahmen wir Abschied am:

15.11. Heinrich Wilken, 85 J.

07.01. Hermann Brockschmidt, 82 J.

31.01. Frieda Gerdes, geb. Ihnken 85 J.

11.02. Elfriede Wachholz geb. Müller, 69 J.

19.02. Werner Harken 93J.

Der Gemeindekirchenrat

Ihr Ansprechpartner in der Gemeinde

Tettens

Christine Conring, Friesenweg 5, Tel.: 0 44 63 10 38
Angelika Eikermann, Hauptstraße 12, Tel.: 0 44 63 59 95
Matthias Götzl, Rosenweg 14, Tel.: 0151 58 54 38 54
Jürgen Habben, Tettenser Tief 7, Tel.: 0 44 63 58 49
Horst Hinrichs, Schulstraße 16, Tel.: 0 44 63 17 92
Laut Lauts, Tettenser Altendeich 3, 0 44 63 94 23 22
Gaby Szlezak, Tettenser Tief, 10, Tel.: 04463 808071
Johannes Wilken, Sophiengroden 6, Tel.: 0 44 64 83 23
Als Ersatzälteste unterstützen unsere Beratungen:
Gerlinde Janssen, Ziallerns 14, Tel.: 0 44 63 12 71
Elsbeth Steenken, Pievens 9, Tel.: 0 44 63 80 83 01

Middoge

Heike Dirks-Heinen, Elisabethgroden 3b, 0 44 64 94 26 17 Arno Hinrichs, Müllerweg 7 b, Tel.: 0 44 63 5 53 34 Cornelia Peters, Häuptlingsstr. 21, Tel.: 04463 402 Heiko Peters, Sophiengroden 9, Tel.: 04464 278 Wilhelm Peters, Müllerweg 7 c, Tel.: 04463 469

Eulen im Turm



16 Schleiereulen sind im letzten Jahr in unserer Kirche geschlüpft. Wer das Zuhause der Eulen bestaunen möchte, kann dies gerne unter folgenden Link tun: http://85.214.22.123:8080/

Tettens und Middoge

Ostermusical

am Ostersonntag, den 12. April um 14.00 Uhr in Tettens



Nach den erfolgreichen Aufführungen der Ostermusicals in den beiden vorhergehenden Jahren wird es auch in diesem Jahr wieder ein Musical geben. Die jungen Darsteller proben schon seit Februar vor allem Lieder, aber auch Sprechszenen. Sie freuen sich sehr, wenn viele ihr Können am Ostersonntag bewundern und zusammen mit ihnen in einem Familiengottesdienst das Osterfest feiern.

Passionsandachten in der Kirche zu Middoge

"Es liegt im Stille-Sein eine wunderbare Macht der Klärung, der Reinigung, der Sammlung auf das Wesentliche." Dietrich Bonhoeffer. Zur Ruhe kommen im Alltag. In der Stille Gottes Stimme hören. Ganz bei sich selbst sein. Der Musik lauschen. Dazu soll bei den Passionsandachten Gelegenheit sein. Die Andachten finden am 8. März, 22. März und 5. April jeweils um 19.00 Uhr in der Kirche statt.

Danke für das Ortskirchgeld 2019 in Middoge und Tettens

Herzlichen Dank, dass Sie mit Ihrer Spende die dringend notwendige Instandsetzung des Schwans auf dem Kirchturm in Middoge unterstützt haben. Insgesamt sind bisher 1173 Euro eingegangen. Momentan befindet sich der Schwan noch in Schönheitskur und wartet auf seine Vergoldung.

Das Ortskirchgeld in Tettens betrug 1738 Euro. Hiermit wurde die Heizungsanlage in der Kirche saniert, damit Sie demnächst im "Warmen" sitzen können; die Maximaltemperatur der Kirche darf auf Grund der Orgel allerdings nicht mehr als 17 Grad betragen. Herzlichen Dank für all die Spenden!



Agape-Feier am Gründonnerstag in Tettens



Am Gründonnerstag findet, wie auch schon im letzten Jahr, um 19.00 Uhr eine Agapefeier in der Kirche statt. Bei meditativen Texten und schöner Musik werden wir an einer Tafel gemeinsam eine Kleinigkeit essen und etwas trinken, so wie es schon Jesus mit seinen Jüngern tat.

Impressum / Werbung

Impressum

Herausgegeben von den Gemeindekirchenräten der nachfolgend aufgeführten Gemeinden.

Pakens-Hooksiel und St. Joost-Wüppels

Redaktion: Stefan Grünefeld

Goedeke-Michel-Str. 25 26434 Hooksiel Tel.: 0 44 25 / 8 11 17 Fax: 0 44 25 / 17 76

Hohenkirchen

Redaktion: Gemeindekirchenrat Hohenkirchen An der Kirche 1 26434 Hohenkirchen Tel.: 0 44 63 / 55 00 5

Waddewarden-Westrum und Oldorf

Redaktion: Hanja Harke

Schulweg 5 26434 Waddewarden Tel.: 0 44 61 / 32 13

Tettens und Middoge

Redaktion: Anna Bernau

Schmiedestraße 7 26434 Tettens Tel.: 0 44 63 / 4 44 Fax: 0 44 63 / 94 25 49

Satz und Layout: Jens Toben, Sande

Druck: Heiber Druck, Schortens-Heidmühle

Gedruckt auf Papier aus Aghhaltiger Forstwirtschaft

FSC

Auflage: 4300 Stück

Kontoverbindung: VWZ: Gemeindebrief + Gemeinde

Volksbank Jever IBAN: DE37282622544000180002

ir umsorgen Sie liebevoll und pflegen Sie qualitätsbewusst! Wir bieten



• Dauernde stationäre Pflege

Kurzzeitpflege

(Urlaubs-/ Verhinderungspflege)

Rufen Sie uns an. Gerne beraten wir Sie unverbindlich.

AZURIT Seniorenzentrum Hooksiel Freesenpadd 1 · 26434 Wangerland (Hooksiel) Telefon 04425 973898-0 · www.azurit-gruppe.de









Grabmale Grabeinfassungen Abdeckplatten Renovierungen Grabschmuck



Treppen
Fensterbänke
Böden, Kamine
Restaurierungen
Küchenarbeitsplatten



Gartenlandschaftsgestaltung in Naturstein



Alle Gemeinden im Wangerland / Konzerte

Klassik trifft Moderne



Sonntag, 22. März, 15.00 Uhr, St.-Martins-Kirche in Tettens: Fabiane Buchheister (Gesang) und Gernot Schulz (Klavier, Orgel) nehmen Sie mit auf eine musikalische Rundreise mit Melodien aus dem frühen 18. bis

zum 21. Jahrhundert aus den Stilrichtungen Barock, Wiener Klassik, Romantik, Blues, Swing, Boogie Woogie, sowie aus der Rockund Popmusik der heutigen Zeit. Der Eintritt ist frei.

Die ganze Welt der Konzertgitarre mit Wolfgang Mayer



Pfingstsonntag, 31. Mai 19.00 Uhr, Ev.-luth. Kirche Wüppels. Eine musikalische Reise auf sechs Saiten durch vier Jahrhunderte und zwei Kontinente - die ganze Welt der Konzertgitarre. Tom Jobim, Frederic Chopin und russische Komponisten begegnen sich. Werke von J.S. Bach bis Robert Schumann werden zu hören sein; dazu kommt natürlich eine Portion Spanien und Südamerika und viele Überraschungen! Der Eintritt ist frei, über eine Spende freut sich der Künstler.

Kosakenchor



Kosaken waren einst "freie Krieger", Gemeinschaften und Verbände vormaliger Leibeigener im russi-

schen Reich, die aus der Abhängigkeit von ihren despotischen Herrschaften geflohen waren und sich in den Steppen zwischen Don und Wolga angesiedelt hatten. Nach der furchtbaren russischen Revolution gründeten in den Westen Europas entkommene Flüchtlinge Exil-Chöre, die bis heute die Gesänge der kalten russischen Tundra, Lieder ihrer orthodoxen Kirche und Volkslieder pflegen. Sie werden zudem virtuos begleitet von landestypischen Instrumenten wie Balalaika, Dombra und Bajan.

Am Mittwoch, dem 13. Mai 2020, um 19.00 Uhr wird zu einem Konzert der Wolga-Kosaken in unserer Gaukirche in Hohenkirchen eingeladen. Der Eintritt kostet € 20,-pro Person.

Kinder und Jugend im Wangerland

Gebrauchte Trettraktoren gesucht für guten Zweck



Für ein größeres Kinderprojekt in der Region Wangerland und in Jever suche ich gebrauchte Trettraktoren für Kinder. Mit den Traktoren sollen Aktionstage und Planspiele durchgeführt werden, wo möglichst viele Kinder auf einem sicheren Gelände eine von unseren Jugendteamern entwickelte Spielidee nachspielen können. Start der ersten Reihe ist der 24. April am Tag der offenen Tür an der Oberschule Hohenkirchen.

Großes Abenteuerspiel

Im Gelände am Woltersberg Am Donnerstag, den 14.05.2020 von 16-17:30 Uhr. Treffpunkt Jugendzentrum Jever Fredo Eilts

Einladung zum Klettertag

mit den Pfadfindern vom Stamm Franziskus

Am Freitag, den 24. April können Kinder, die dieses Jahr von der 4. in die 5. Klasse wechseln, an einer Kistenkletteraktion teilnehmen. In der Zeit von 15-17:30 Uhr findet diese Aktion auf dem Schulhof der Oberschule Hohenkirchen statt.

Kindersommerfest in Wiefels / Franziskusgarten



am Freitag 26.06.2020 von 16.00 - 18.00 Uhr Fredo Eilts

Jaderpark



Tagesausflug in den Jaderpark Dienstag 02.06.2020 Fredo Eilts

KinderKirchenKino

Im Kino Jever Mittwoch 25.03.2020 um 16 Uhr Kosten: 5,-€ Flyer folgt

Freizeiten für Kinder und Jugendliche 2020 (Jever/Wangerland)

Eifelcamp – Treis- Karden/Mosel Ein Zeltlager mit den Pfadfindern in den Weinbergen Vom 18.-25. Juli 2020 Infos: Diakon Eilts

Kinderfreizeit Spiekeroog Vom 16.-21. Oktober 2020 Infos: Diakon Fredo Eilts

Informationen zu den Angeboten gibt es bei:

Diakon Fredo Eilts fredo.eilts@ejo.de Tel.: 0171 / 710 72 21

Nadine Hoffmann - Kreisjugenddiakonin



Liebe Gemeinde, liebe Jugendliche! Ich freue mich ab dem 1. Februar 2020 meine Tätigkeit in den Gemeinden Hooksiel, Sande und Schortens wieder aufnehmen zu können. In den letzten zwei Jahren war ich im Bezirk Wilhelmshaven tätig. Hier vor Ort möchte ich vornehmlich wieder mit den ehrenamtlichen Jugendlichen zusammenarbeiten und diese in ihrem Ehrenamt begleiten. Dazu soll unter anderem nach den Sommerferien ein Traineeprogramm für jugendliche Teamer starten

In den Sommerferien biete ich vom 17.-24. Juli eine Segelfreizeit an. Ich

freue mich, wenn auch in diesem Jahr wieder Jugendliche aus dem Wangerland mit mir und meinem Team in See stechen. Nähere Informationen dazu finden sich auf der Homepage der Evangelischen Jugend Friesland-Wilhelmshaven (www.fri-whv.de).

Ich freue mich auf zahlreiche Begegnungen mit vertrauten und neuen Gesichtern!

Bei Fragen zu mir, dem Traineekurs oder der Segelfreizeit könnt ihr mich unter folgenden Kontaktdaten erreichen:

Nadine Hoffmann 0171 7107219 nadine.hoffmann@ejo.de

Schutz finden im Wangerland? Projekt NesT

Derzeit sind auf der Welt fast 71 Millionen Menschen auf der Flucht, so viele Menschen wie nie. In einer schwierigen Situation ist jeder einzelne dieser Menschen. Erfahrungen von Krieg, Gewalt, Naturkatastrophen, bitterster Armut prägen die Menschen, die ihre vertraute Heimat verlassen haben, weil sie um ihr Leben fürchteten.

Ca. 1,44 Millionen gelten laut UNHCR als "besonders schutzbedürftig". Dies sind Menschen, die aufgrund von Krankheiten, Traumatisierungen, familiären Problemen, aktuellen Unterbringungen etc. in noch weitaus schwieriger Lage sind, als es flüchtende Menschen sowieso fast immer sind. Es sind Menschen, die sich nicht mehr selbst helfen können.

Viele Staaten bieten für solche Menschen sogenannte Resettlement – Programme an. Flüchtende, die das seltene und große Glück haben, in ein solches Programm aufgenommen zu werden, werden über den UNHCR in ein Aufnahmeland gebracht und erhalten dort eine Aufenthaltserlaubnis.

Die Bundesregierung in Deutschland startet derzeit ein Pilotprojekt mit dem Namen "NesT – Neustart im Team".

Hier arbeitet der Staat mit zivilgesellschaftlichem Engagement zusammen. Um Flüchtlingen ein schnelles und tatsächliches Ankommen in unserer Gesellschaft zu ermöglichen, werden hier Menschen gesucht, die sich zu einem Team von mindestens fünf Leuten zusammenschließen und erklären: Ja, wir wollen einem Flüchtling oder einer Flüchtlingsfamilie hier das Ankommen bei uns erleichtern. Wir wollen Mentor sein für Menschen in Not. Wir werden für einen Zeitraum von 2 Jahren / 1 Jahr Ansprechpartner sein für einen oder mehrere Menschen, werden unterstützen bei Behördengängen und Anträgen, beim Einleben und alltäglichen Din-

Ich habe im Wangerland in den letzten Jahren erlebt, wie gut sich in unseren ländlichen Strukturen hier viele Flüchtlingsfamilien eingelebt haben. Die Menschen haben schnell Kontakt gefunden und sind meist längst keine Fremden mehr. Vielleicht wäre es möglich, dass sich noch einmal Menschen finden, die bereit sind, ein solches Aufnahmeteam zu bilden.

Es müsste eine Wohnung gefunden und angemietet werden. Im NesT – Programm der Regierung ist vorgesehen, dass die Mentoren für die ersten 2 Jahre die Kaltmiete für den Wohnraum finanzieren, alle weiteren Leistungen werden gestellt. Die ev. Kirche in Oldenburg hat sich aber bereit erklärt, diese Kaltmiete zu übernehmen, damit Menschen, die zu einer solchen Mentorentätigkeit bereit sind, diese finanzielle Last nicht stemmen müssen.

Menschen, die sich bereit erklären, Mentor oder Mentorin zu werden, nehmen zu Beginn des Programmes an einer Schulung teil. Es müssen mindestens fünf Personen sein, es dürfen aber auch mehr sein. Wenn sich eine solche Gruppe findet, kann die Gruppe ihre Ressourcen benennen, nach der dann eine oder mehrere Personen vom UNHCR ausgewählt werden. So gibt es beispielsweise Gruppen, die sich ausdrücklich eine Familie wünschen, andere, die eine alleinstehende Person betreuen möchten, wieder andere, die vielleicht bestimmte Qualifikationen mitbringen, die sie einbringen können.

Wenn Sie Interesse daran haben, an diesem Projekt teilzunehmen, oder erst einmal mehr darüber zu erfahren, kontaktieren Sie mich gern. Ich stehe Ihnen im Rahmen meiner Tätigkeit als Sozialarbeiterin in der Migrationsberatung des Diakonischen Werkes Friesland-Wilhelmshaven gerne für alle Fragen zur Verfügung.

Heide Grünefeld, 04461 9090896



Altkleidersammlung in Hohenkirchen, Hooksiel, Oldorf, Tettens und Waddewarden vom 14. bis 18. April 2020



Auch in diesem Jahr sammeln wir in unseren Kirchengemeinden wieder Kleiderspenden für die Brockensammlung Bethel.

Bitte geben Sie gut erhaltene Kleidung und Schuhe paarweise gebündelt in den dafür vorgesehnen Altkleidersäcken an den unten genannten Sammelstellen ab. Kartons würden Risse in den übrigen Spendenbeuteln verursachen, die in einem LKW verladen werden.

Ganzjährig werden Ihre Altkleiderspenden in der Pastorei Tettens angenommen.

Natürlich können die Kleidungsstücke auch direkt in Bethel abgegeben oder als frankierte Paketsendung geschickt werden.

Unsere Abgabestellen in der Zeit vom 14.-18. April:

Hohenkirchen:

Kleidersäcke im Kirchenbüro und in

der Kirche erhältlich

Abgabe in der Garage der Pastorei, Bahnhofstr. 4 A 09.00 - 17.00 Uhr

Hooksiel:

Kleidersäcke im Kirchenbüro erhältlich

Abgabe im Walter-Spitta-Haus 09.00 - 18.00 Uhr

Oldorf:

Kleidersäcke in der Kirche erhältlich, Abgabe am Glockenturm an der Kirche 09.00 – 18.00 Uhr

Tettens: Kleidersäcke in der Pastorei erhältlich

Abgabe Pastorei

Waddewarden:

Kleidersäcke im Kirchenbüro erhältlich

Abgabe im Karkenhuus 09.00 - 18.00 Uhr

Minsen: Abgabe Friedhofskapelle

09.00-12.00 Uhr

Wiarden: Abgabe Garage an der Pastorei 09.00-12.00 Uhr







Pilgerweg

Der Wangerländische Pilgerweg gehört mit zu den beliebten Unternehmungen für den Urlaub im Wangerland. Die Gelegenheit zur Besichtigung aller wangerländischen Kirchen, aber auch zu Besinnung und innerer Einkehr wird gerne genutzt, wie wir immer wieder in unseren Gästebüchern feststellen können.

Wir laden Sie herzlich ein auf den Spuren des Wangerländischen Pilgerweges fahrend die Menschen, die hier leben und die Menschen, die hier vor Jahrhunderten in den Kirchbauten ihre Spuren hinterlassen haben, kennenzulernen.



Wichtige Rufnummern

Schwangeren- und Schwangerschaftskonflikt-Beratung Ev. Beratungsstelle für Ehe-, Familien- und Lebensfragen	04421/7 37 17
Notruf Mirjam – Hilfe für Schwangere und Mütter http://www.notruf-mirjam.de	0800 - 60 500 50
Telefonseelsorge Die Nummer gegen Kummer, Kinder- und Jugendtelefon	0800 - 111 0 111 0800 - 111 0 333
Ev. Beratungsstelle für Ehe-, Familien-, und Lebensfragen	0 44 21 / 7 37 17
Beratungsstelle der Diakonie für Suchtprobleme	0 44 21 / 2 60 60
Möbeldienst der Diakonie Schortens Möbeldienst der Diakonie Wilhelmshaven	0 44 61 / 8 15 80 0 44 21 / 20 20 33
Diakonie Wilhelmshaven Schuldnerberatung Diakonie Jever	0 44 21 / 9 26 50 0 44 61 / 40 51
Landwirtschaftliches Sorgentelefon Mo. 9.00 bis 12.00 Uhr und 15.00 bis 18.00 Uhr	0 44 02 / 8 44 88
Frauenhaus Wilhelmshaven	0 44 21/ 2 22 34

Pakens-Hooksiel und St. Joost-Wüppels







Stefan Grünefeld Goedeke-Michel-Str. 25 26434 Hooksiel

Tel.: 04425/8 11 17 · Fax 1776

Pastor:

Kirchenbüro: Traute Matzke Lange Str. 60

Mo. u. Di. 09.00 - 11.00 Uhr Do. 15.00 - 17.00 Uhr Tel.: 04425 / 8 12 85

Fax: 04425 / 96 89 402

Küster / Friedhofswärter:

Eike Frerichs Pakens 7 Tel. 04425 / 455 Friedhofsverwaltung:

Horst Pint, Tel.: 04425 / 780

eMail Pastor: stefan.gruenefeld@web.de eMail Büro: Kirchenbuero.Pakens@kirche-oldenburg.de

Internet: www.ev-kirche-hooksiel.de

Waddewarden-Westrum und Oldorf







Pastorin: Kirchenbüro Waddewarden:

Schulweg 5

Hanja Harke Von-Thünen-Straße 48 26434 Wangerland Tel.: 0 44 61 / 32 13

Dorothea Busma Mi. 14.00 - 17.00 Uhr Tel. 0 44 61 / 98 47 52 Fax: 98 47 51

kirchenbuero.waddewarden-westrum @kirche-oldenburg.de

Kirchenbüro Oldorf:

Anke Weyerts, siehe Hohenkirchen

Küster und Friedhofswärter Heino Janßen, Tel.: 04461 / 71207

Küsterin für Oldorf:

Nicole Menssen, Tel.: 0152/29456795

Vorsitzender des GKR Oldorf:

Udo Braun

Tel.: 04463 / 55001

eMail: hanja.harke@gmx.de

Hohenkirchen



Ansprechpartnerin: Kirchenbüro: Küster: Hanja Harke Anke Weyerts Klaus Kamp Waddewarden An der Kirche 1 (Stephanus-Haus) Tel. 0172-7 22 22 12

Tel.: 0 44 61 / 32 13 Tel.: 04463/55005, Fax: 5222 1. Vors. Gemeindekirchenrat: Mo. + Mi. 09.00 - 12.00 Uhr Klaus Anneken Do. 14.00-18.00 Uhr

Tel. 0 44 63 / 94 26 77 anke.weyerts@kirche-oldenburg.de

> eMail: kirchenbuero.hohenkirchen@kirche-oldenburg.de http://hohenkirchen.kirche-oldenburg.de

Tettens und Middoge





Pastorin: Kirchenbüro: Christine Conring Anna Bernau Schmiedestraße 7 Schmiedestraße 7 • 26434 Tettens 26434 Tettens Tel.: 0 44 63 / 4 44 · Fax: 94 25 49 Tel.: 0 44 63 / 4 44

Küsterinnen: **Tettens:** Lore Rothert Tel.: 0 44 63 / 4 08 Middoge: Cornelia Peters Tel.: 0 44 63 / 4 02

Kirchenbüro Tettens · christine.conring@kirche-oldenburg.de Internet: www.kirche-tettens.de • eMail: kirchenbuero.tettens-middoge@kirche-oldenburg.de

Kreisjugenddienst

Diakon Fredo Eilts, fredo.eilts@ejo.de, Tel.: 0171 / 710 72 21 Diakonin Nadine Hoffmann, nadine.hoffmann@ejo.de, Tel.: 0171 / 710 72 19